# schaubühne

## Pressemitteilung

Premiere von »Postkarten aus dem Osten« im Studio der Schaubühne

Der ukrainische Regisseur Stas Zhyrkov inszeniert das Stück von Pavlo Arie, Martín Valdés-Stauber über Kollaboration und Widerstand in Zeiten des Krieges. Premiere ist am 30. Januar 2024 im Studio.

Vier Freund\_innen feiern ihr Wiedersehen. Kennengelernt haben sie sich 2014 in Mariupol, als die beiden Deutschen Maria und Lukas für eine Forschungsarbeit recherchierten. Gemeinsam mit Anastasiia und Orest erlebten sie im gleichen Jahr den Beginn des Krieges und flüchteten miteinander aus der Stadt. Sie blieben in Kontakt, schrieben und besuchten einander. Den erneuten Angriff auf Mariupol 2022 verbrachten sie an verschiedenen Orten: in Berlin, Chile, Kyiv und Mariupol selbst. Nun versammeln sich die vier in einer geräumigen Altbauwohnung in Berlin und erinnern sich an ihre Studienzeit. Wie sollen sie sich angesichts des Krieges verhalten? Welches Leid, aber auch welche neuen Lebenswege verursacht der Krieg? Wie kann Widerstand gegen Unrecht geübt werden?

»Ich halte es für unmöglich, die Nachrichten aus den Kriegsgebieten komplett auszuschalten und dann einfach Kunst zu machen. Diese Kriege betreffen unsere Gesellschaften, auch hier in Berlin, ganz direkt«, betont Regisseur Zhyrkov.

»Postkarten aus dem Osten« ist Teil einer Zusammenarbeit europäischer Theater, gefördert in der Bildungsagenda NS-Unrecht durch die Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) und das Bundesministerium der Finanzen (BMF). Gemeinsam mit dem Teatro Joven aus Madrid und dem Nationaltheater Nordgriechenland in Thessaloniki erforscht das Projekt unter dem Titel »Resistance & Collaboration« die Kollaboration mit und den Widerstand gegen das NS-Unrecht.

Stas Zhyrkov inszeniert in der Ukraine, in Deutschland, der Schweiz und in Litauen. Von 2014 bis 2019 war er Künstlerischer Leiter am Golden Gate Theater Kyiv und von 2019 bis 2022 in gleicher Funktion am Left Bank Theatre Kyiv. Mit »Sich waffnend gegen eine See von Plagen (ОЗБРОЮЧИСЬ ПРОТИ МОРЯ ЛИХ)« inszenierte er bereits in der vergangenen Spielzeit an der Schaubühne.

# <u>»Postkarten aus dem Osten«</u> von <u>Pavlo Arie</u> und <u>Martín Valdés-Stauber</u> Uraufführung

Regie: <u>Stas Zhyrkov</u>
Bühne: <u>Jan Pappelbaum</u>
Kostüme: <u>Dagmar Fabisch</u>
Musik: Bohdan Lysenko

Dramaturgie: Martín Valdés-Stauber

Mit: Carolin Haupt, Maryna Klimova, Yurii Radionov, David Ruland

### **Premiere**

Dienstag, 30. Januar 2024, 20 Uhr | Studio

#### **Weitere Termine**

2.-4. Februar um 20 Uhr, 5.-7. Februar um 19:30 Uhr, 9.-11. Februar um 19:30 Uhr